

Communiqué de presse du 16 février 2024

Gruppenfavorit Japan siegt mit 3-0 gegen Luxemburg

2024 ITTF World Team Championships Finals

16.02.-25.02.2024 – Busan (KOR)

Die Luxemburger Damennationalmannschaft musste sich zum Auftakt der Mannschafts-WM im südkoreanischen Busan dem Weltklasseteam (WR 2) und klaren Gruppenfavoriten Japan mit 0-3 geschlagen geben.

Den Auftakt machte Sarah De Nutte gegen die Nr. 1 auf Seiten der Japanerinnen, Hina Hayata. Auch wenn am Ende ein deutliches 0-3 aus Sicht der Luxemburgerin stand, so konnte De Nutte immer wieder mit schönen Ballwechseln gegen die Nr. 5 der Welt punkten. Vor allem der 3. Satz verlief sehr spannend, den Hayata auch nur knapp mit 11-9 für sich entscheiden konnte.

Auch das zweite Einzel des Tages verlief interessanter als das Spielresultat vermuten lässt. Der erste Satz ging nur sehr knapp mit 12-10 an Miwa Harimoto (WR 16), die anschließend den zweiten Satz etwas deutlicher mit 11-3 gewinnen konnte. Den dritten Satz gestaltete Ni Xia Lian wiederum ausgeglichen, doch die Wende sollte ihr nicht mehr gelingen. Harimoto beendete das Spiel mit 11-8.

Mit einem 2-0-Zwischenstand war die Partie dann auch so gut wie zu Gunsten des hohen Favoriten entschieden. Die in der Weltrangliste auf 18 geführte Hirano hatte im dritten Einzel wenig Mühe, Tessy Gonderinger mit 3-0 zu bezwingen, die lediglich den zweiten Satz (8-11) besser mitspielen konnte.

In der Nacht von Samstag auf Sonntag trifft Luxemburg im zweiten Gruppenspiel auf Brasilien, die in der Gruppe auf zwei gesetzt sind.

Luxemburg	- Japan	0-3	
De Nutte Sarah (WR 121)	- Hayata Hina (WR 5)	0-3	-5, -7, -9
Ni Xia Lian (WR 46)	- Harimoto Miwa (WR 16)	0-3	-10, -3, -8
Gonderinger Tessy (WR 246)	- Hirano Miu (WR 18)	0-3	-2, -8, -4

Gruppe B:

Luxemburg – Japan	16.02.2024	0-3
Luxemburg – Brasilien	18.02.2024	02:00 (LUX)
Luxemburg – Iran	19.02.2024	02:00 (LUX)
Luxemburg – Südafrika	20.02.2024	09:00 (LUX)